

es gibt in kuba (und auch in vielen anderen ländern wie syrien, iran oder venezuela) keine familie, die nicht unter unmenschlichen, völkerrechtswidrigen sanktionen des westens unter führung der usa zu leiden hat. es DARF kein sozialistisches gesellschaftssystem geben, das dem neoliberalen ausbeuter-westen permanent vor augen hält, dass letzteres eben eines vor allen dingen nicht ist: alternativlos. die waffe der westlichen kapitalisten und faschisten: sanktionen. und die treffen die menschen der oben genannten länder. und zwar hart. und trotzdem ÜBERleben die menschen im sanktionen-belasteten syrien und kuba nicht nur, sie (und das kann man nur so ausdrücken): triumphieren.

das beginnt bereits beim thema gesundheitsversorgung: in der zahl der ärzte pro 1.000 einwohner steht die kleine insel kuba WELTWEIT mit 8 ärzten pro 1.000 menschen unangefochten auf platz 1 (vor monaco, san marino und schweden). in deutschland sind es übrigens 4 ärzte pro 1.000 menschen.

das kleine, sozialistische kuba besitzt das beste gesundheitssystem der welt. was unsereins nun aber nicht jeden tag medial aufs butterbrot geschmiert bekommt. kann ja auch nicht sein - schließlich leben WIR doch im reichsten, wohlhabendsten land der westlichen hemisphäre, inkl. völlig marodem gesundheitssystem. damit nicht genug: kuba macht regelmäßig mit bahnbrechenden wissenschaftlich-medizinischen sprüngen von sich reden. dass das sozialistische kuba vor kurzem als ERSTES LAND einen wirksamen impfstoff gegen krebs entwickelte - ließ internationale pharmakonzerne, ebenso wie die ÜBERLEGENE, komplette westliche hemisphäre bereits mit den ohren schlackern. 2017 verkündete die uno, dass es dem kleinen kuba ebenso als ERSTES LAND gelungen ist, die hiv- und aids-übertragung von mutter aufs kind medizinisch zu unterbinden.

darüberhinaus lohnt ein blick auf das internationale, außenpolitische engagement: während deutschland sich in 16 staaten MILITÄRISCH engagiert (primär um rohstoffquellen für konzerne zu sichern), unterhält kuba in 67 (!) ländern ärztebrigaden. aktuell arbeiten alleine über 70.000 medizinische kubanische fachkräfte in gebieten, die von seuchen betroffen sind.

in der corona-krise kommen hoffnung und wissenschaft: erneut aus KUBA. ärzteteams aus kuba helfen in italien essentiell, das virus zu bekämpfen. sie kommen aus einem gesundheitssystem, in dem es keine konzerne gibt. keine lobbies, keine privatwirtschaftlichen, profitorientierten monster-kliniken, keine korrupte pharma-industrie.

erneut liegt die hoffnung der "überlegenen" westlichen & "zivilisierten" welt auf einem kleinen sozialistischen staat, der für seine überlegenheit jahrzehntelang gemobbt wird. denn auch ein KUBANISCHES medikament spielt eine wichtige rolle: "interferon alfa-2b." das resultat kubanischer forschung wurde nicht nur sehr erfolgreich gegen corona in china eingesetzt, sondern wird aktuell von kubanischen und chinesischen wissenschaftllern zur weltweiten behandlung weiterentwickelt - während rückschrittliche staaten wie die usa versuchen, us-exklusivrechte für corona-präparate in anderen ländern zu erzwingen.

die usa verkündeten im letzten jahr, mit NEUEN sanktionen, die (wörtlich) "wirtschaft kubas zu erdrosseln".

und während also eine ehemalige kolonie trotz schwerster ökonomischer schwierigkeiten (die primär auf jahrzehntelange sanktionen des westens zurückzuführen sind) in der lage ist, die

medizinische versorgung vieler anderer entwicklungsländer zu unterstützen, dem ach so überlegenen westen in einer schweren pandemie beizustehen, schaffen es "ehemalige" kolonialmächte (deutschland, usa, frankreich, großbritannien) nicht einmal, ihrer eigenen bevölkerung ein gut funktionierendes gesundheitssystem zur verfügung zu stellen.

die kleine sozialistische insel kuba, die völlig grundlos seit 6 jahrzehnten unter schwersten sanktionen der *freien, westlichen welt* leidet schickt seit 60 jahren hunderttausende helfer in die ganze welt. getreu fidels motto:

"ÄRZTE STATT BOMBEN!"

aktuell sind kubanische ärzte übrigens im einsatz gegen corona in argentinien, südafrika, italien, angola, andorra, jamaica, grenada, suriname, spanien, dominikanische republik, belize, venezuela, kiribati, nicaragua...

im selben zeitraum zerstörte, bombardierte oder überfiel die größte terrororganisation dieser welt, die usa, übrigens: vietnam, laos, kambodscha, grenada, den irak, jugoslawien, syrien, den jemen und etliche andere souveräne staaten. [Markus Gelau](#)